

## Angeleitete Fantasiereisen zur Gestaltung einer Aussage über die Lebensziele

Diese angeleiteten Fantasiereisen statten den Klienten mit Rohmaterial aus, von dem ausgehend er eine Aussage über seine Lebensziele generieren kann. Wenn Sie diese Reisen mit Ihrem Klienten durchführen, sprechen Sie bitte langsam und deutlich und lassen Sie Pausen zwischen den Wörtern. Nicht alle Fantasiereisen werden Ihren Klienten ansprechen und Resonanz erzeugen. Führen Sie daher ruhig mehrere Reisen hintereinander durch und lassen Sie Ihrem Klienten Zeit, sich dazwischen Notizen zu machen.

### Angeleitete Fantasiereise Nr. 1

Drehen Sie die Zeit zurück und schauen Sie zurück in eine Zeit in Ihrem Leben, als Sie ihre Kraft voll spüren konnten – eine Zeit, in der ihre Wirbelsäule, Arme und Fingerspitzen vor Aufregung vibrierten, eine Zeit in der Sie keine Sekunde damit verbrachten, darüber nachzudenken, was Andere über Sie dachten. Sie waren absolut lebendig! (Pause)

#### Fragen:

Wo waren Sie? Was haben Sie getan? Wer war bei Ihnen? Was ist mit dieser Person/diesen Personen zu dieser Zeit passiert?

Welche Wirkung hatten Sie auf sie?

### Angeleitete Fantasiereise Nr. 2

Sie haben eine Plakatwand zur Verfügung, auf der Sie jede Nachricht, die Sie möchten, anbringen können. Tausende Menschen werden daran vorbeifahren und Ihre Plakatwand täglich betrachten. Was ist darauf zu sehen?

### Angeleitete Fantasiereise Nr. 3

Sie besteigen eine Rakete. Die Rakete hebt ab. Sie sind auf dem Weg zu einem noch nicht entwickelten Planeten im Universum. Es ist in jeder Hinsicht ein guter Planet, aber er ist unbewohnt. Sie können diesen Planeten so gestalten, wie Sie möchten. Sie haben die Macht, ihn so aussehen zu lassen, wie Sie es sich wünschen. Was lassen Sie geschehen, sobald Sie darauf landen – welche Wirkung möchten Sie ausüben, die ihren Planeten so werden lässt, wie Sie ihn haben möchten? (Pause)

Das Raumschiff landet auf dem Planeten. Die Tür öffnet sich. Sie berühren den Planeten und sagen: „So soll der Planet sein“. Was bedeutet „so“?